

„Wir wollen die Vereine im Bereich Walking Football unterstützen“

Im Interview: Patric Hoffmann, Walking Football-Beauftragter des HFV

Seit Kurzem ist Patric Hoffmann Beauftragter für Walking Football im Hamburger Fußball-Verband. In seinem Verein, dem Lauenburger SV, ist er als 2. Vorsitzender aktiv und trainiert die D-Junioren. Seit Juni 2021 ist er Mitglied des Spielausschusses im Hamburger Fußball-Verband – jetzt mit neuer Aufgabe.

Wieso Fußball im Gehen nicht nur etwas für die Ältesten ist und wie der HFV Walking Football weiter forcieren will, erzählt er im Interview. Ein Tag zum Ausprobieren für Jung und Alt steht dabei bereits vor der Tür: Am 9. Juli feiert der HFV sein 75-jähriges Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür – da darf Walking Football natürlich nicht fehlen!

HFV: Hallo Patric, welche Ziele hat der HFV im Bereich Walking Football?

Patric Hoffmann: Das übergeordnete Ziel des HFV ist es, einen Beitrag zu leisten, um die Vereine im HFV dabei zu unterstützen, ihre Zukunftsfähigkeit zu sichern. Mit diesem neuen Spielangebot neue Mitglieder anzuziehen oder bestehende zu halten, ist eine erfolversprechende Maßnahme.

Wir werden beginnen mit der Organisation von Turnieren, bei denen sich interessierte Vereine, Spieler oder Spielerinnen einen ersten Eindruck von der neuen Spielform machen können. Im Weiteren werden wir dann einen auf die Bedürfnisse der Teams ausgerichteten Spielbetrieb anbieten je nach Alter und Ambitionen.

HFV: Ein Termin steht direkt vor der Tür: Das 75-jährige Jubiläum des HFV. Was ist hier geplant?

Patric Hoffmann: Genau! Bereits am 9. Juli 2022 beim Tag der offenen Tür zum 75-jährigen Jubiläum des HFV wird Walking Football in das Event integriert. Hier kann sich jede und jeder Einzelne oder ganze Teams oder Vereine anmelden oder spontan vorbeikommen, um Walking Football auszuprobieren – am besten aber mit Voranmeldungen per E-Mail an mich, um besser zu planen.



Patric Hoffmann ist Beauftragter für Walking Football im Hamburger Fußball-Verband

HFV: Was genau sind Deine Aufgaben?

Patric Hoffmann: Die Erfahrung aus anderen Landesverbänden zeigt, dass es großes Interesse gibt an Walking Football und sich schnell viele Teams gründen. Unseren Aufgaben im Spielausschuss werden es dann sein, die Vereine zu unterstützen, Angebote zu Weiterbildungen im Bereich Walking Football zu schaffen und den Spielbetrieb zu organisieren.

HFV: Für wen ist Walking Football geeignet?

Patric Hoffmann: Walking Football ist prinzipiell für jedes fußballbegeisterte Vereinsmitglied geeignet. Wir wollen im HFV versuchen, eine möglichst breite Aktiven-Vielfalt anzubieten – Jede und Jeder, der bzw. die nicht schnell laufen möchte, kann Fußball im Gehen spielen.

Zunächst haben wir eine Alters-Untergrenze von 16 Jahren definiert – abgestimmt mit den Spielleitenden Ausschüssen. Es ist also durchaus möglich, dass sich Familien-Teams aus Oma, Opa, Mutter, Vater, Tochter und Sohn gründen.

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



HFV: Wie arbeitet der HFV mit den Vereinen im Bereich Walking Football zusammen?

Patric Hoffmann: Zunächst kann sich jeder interessierte Verein an mich oder die Kollegen im Spielausschuss wenden, um Auskünfte zum Spielangebot, Turnieren und Events oder dem Regelwerk zu bekommen. Wir wollen aber auch auf die Vereine zugehen und über das neue Spielangebot und unsere Aktivitäten informieren. Unser neuer Club-Berater des HFV, Thorsten Scholz, wird Walking Football sicher auch auf seinen Vereinsbesuchen ansprechen. Wenn eine größere Anzahl von Teams gegründet ist, werden wir im Austausch mit den Vereinen die weitere Entwicklung gestalten.

HFV: Wie ist das Interesse der Hamburger Vereine bisher?

Patric Hoffmann: Das Interesse der Hamburger Vereine ist groß, ein erster Übungsleiter-Lehrgang für Walking Football Anfang dieses Jahres wurde sehr gut angenommen. Erste Teams haben sich bereits gegründet. Die Anzahl der Vereine, die Walking Football bereits anbieten ist aktuell nicht bekannt. Wir werden aber mit allen Vereinen des HFV Kontakt aufnehmen, um hier etwas mehr Klarheit zu bekommen.



Patric Hoffmann (rechts) mit dem Spielausschuss-Vorsitzenden Frank Flatau beim Holsten-Tag des Fußballs

HFV: Vielen Dank für das Gespräch!

Patric Hoffmann ist am besten per E-Mail zu erreichen: patric.hoffmann@hfv.de



**75 JAHRE HFV –
GEMEINSAM FÜR
DEN FUSSBALL**

TAG DER OFFENEN TÜR
SAMSTAG, 9. JULI 2022, 11 - 13 UHR
Mit Kinderfußball, Walking Football, Futsal,
eFootball und Hausführungen

Hamburger Fußball-Verband Sportschule,
Willsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg

75 JAHRE GEMEINSAM FÜR DEN FUSSBALL



Spaß, Action und 120 Gewinnerinnen beim Kicking Girls Turnier 2022

1 20 fußballbegeisterte Schülerinnen, zehn Teams, neun Grundschulen – das kann nur eins bedeuten: Kicking Girls! Bei strahlendem Sonnenschein schnürten am Dienstag, den 21. Juni, über 100 Grundschülerinnen der dritten und vierten Klassen auf dem Fußballplatz Sternschanze ihre Fußballschuhe und gingen auf Torejagd. In zwei Gruppen zeigten die Mädels beim Kicking Girls Turnier 2022, was sie in ihren Kicking Girls-AGs in der Schule gelernt hatten. Gespielt wurde nach den Regularien der neuen Kinderspielformen, die bei den Kindern sehr gut ankamen.

„Der positive Umgang auf und neben dem Spielfeld ist besonders hervorzuheben.

Es wurde ohne Schiedsrichter*in und Ergebnismeldung gespielt, was dem Turnier einen besonderen fairen Charakter verlieh“, erzählt Stefanie Basler, die das Turnier in Zusammenarbeit mit den Schulen organisiert hatte und sich auch sonst beim Hamburger Fußball-Verband um das Projekt „Kicking Girls“ kümmert. Neben den Schülerinnen, Lehrerinnen und Lehrern der teilnehmenden Grundschulen Elbinselschule, Anton-Reé-Schule, Grundschule Öjendorfer Damm, Grundschule Speckenreye, Grundschule Perlstieg, Schule Rothestraße, Schule Sander Straße, GBS Wespeloh und Grundschule Marienthal waren auch einige Vertreterinnen des HFV vor Ort. HFV-Vizepräsidentin Kathrin Behn, Monika Ellerbrock vom Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball und Sarah Drevs, die neue Beisitzerin im HFV-Präsidium, ließen sich die Ver-

Fotos HFV



Gruppenbild: Highlight vor den Sommerferien: Das Kicking Girls Turnier an der Sternschanze

anstaltung nicht entgehen.

Für das Rahmenprogramm sorgte das Projektteam der „Futbalo Girls“ aus Osnabrück. Denn auch zwischen den Gruppenspielen wartete Spaß und Action auf die Mädchen bei drei kooperativen Aufgaben, die als Team gelöst werden sollten.

Wer am Ende die meisten Spiele gewonnen hatte? Unwichtig! „Das Erlebnis ist wichtiger als das Ergebnis. Ziel ist es, dass die Mädels den Spaß und die Freude am Spiel entwickeln ohne jeglichen Ergebnisdruck“, erklärt Stefanie Basler. Dementsprechend konnten sich bei der abschließenden Siegerehrung alle Spielerinnen über eine Siegermedaille freuen.

Steffis Resümee: „Das Turnier war zum Ende des Schuljahres nochmal ein Highlight. Alle Kids hatten sichtlich Spaß und tragen voller Stolz ihre Medaille um den Hals. Vielen Dank an Jana Arnecke und Falk Schiller für die tatkräftige Unterstützung auf dem Platz!“



Zuhören: Die Spielerinnen lauschen gespannt den Anweisungen



Medaillen: Alle 120 Mädels sind Gewinnerinnen und gehen mit einer Medaille nach Hause

14. Platz für HFV-Junioren Jg. 07 beim DFB U15-Sichtungsturnier

Das DFB U15-Sichtungsturnier fand vom 16. – 21. Juni 2022 in der Sportschule Duisburg-Wedau statt. Aufgrund der Corona-Pandemie waren die 2007er in dieser Saison erstmalig auf einem bundesweiten Sichtungsturnier. Die Spieler konnten sich auf Deutschlands höchstem Niveau messen und werden einige Erfahrungen in die kommende Spielzeit mitnehmen. Jetzt beginnt für die 2007er-Auswahl die Sommerpause.

Die Spiele der HFV-Auswahl:

Hamburg – Rheinland 2:0

Mit einem 2:0 Sieg ist die Hamburger U15-Auswahl in ihr erstes bundesweites Turnier gestartet. In einem zweikampflastigen Spiel konnte die Auswahl des Rheinlands mit 2:0 bezwungen werden. Bereits nach zwei Minuten konnte Noah Palapies das erste Mal Druck auf den gegnerischen Torwart ausüben. Im weiteren Verlauf entstand eine Partie, in der beide Teams immer wieder im eigenen Strafraum retten konnten. Für Hamburg retteten Kelvin Adu-Yeboah, Stephen Tabuaa und Rafael Joel.

Im zweiten Drittel konnte Hamburg durch eine sichere Passkombination den aufkommenden Druck der Rheinländer brechen und über die Stationen Nick Schmidt, Emir Pasalic und Noah Palapies den Ball zu Otto Stange bringen, der auf 1:0 stellte. Kurz danach lief der Ball über Stephen Tabuaa, Marces Amaniampong und wieder Noah Palapies zu Otto Stange, 2:0. Obwohl die eingewechselten Spieler frischen Wind ins Spiel brachten, blieb es beim 2:0. Magnus Nagel verfehlte mit seinem Schuss das 3:0 nur um wenige Zentimeter.

Saarland – Hamburg 4:0

Nach dem 2:0 Sieg im ersten Spiel gegen Rheinland stand die Auswahl des Saarlandes als nächster Gegner auf dem Programm. Das Spiel startete vielversprechend, als Arnaud Riedel mit einem klugen Schnittstellenpass Stephen Tabuaa freispielte, der das Führungstor nur knapp verpasste. Mit 0:1 endete das erste Drittel.

Im zweiten Drittel gelang es den Saarländern die Spielkontrolle zu übernehmen und zwei Tore zu schießen. Für das dritte Drittel versuchten die Hamburger noch einmal, sich gegen das Ergebnis zu wehren und gingen vermehrt ins Risiko. Doch die stark verteidigenden Saarländer konnten das zu zwei Kontern nutzen und gingen letztendlich mit 4:0 als Sieger vom Platz.

Hamburg – Schleswig-Holstein 2:1

Am Montag konnte sich die U15-Auswahl mit 2:1 gegen Schleswig-Holstein durchsetzen. Hamburg kam gut ins Spiel und konnte sich über sichere Pässe im Mittelfeld zunächst ein leichtes Übergewicht erspielen. Nach 10 Minuten flankte Magnus Nagel auf Noah



Die HFV Junioren Jg. 2007 in Duisburg

Palapies, der mit einem genauen Kopfball Schleswig-Holsteins Torwart zu einer Glanzparade zwang. Doch auch Schleswig-Holstein wurde stärker und ging im zweiten Drittel mit 1:0 in Führung. Hamburg hatte eine schnelle Antwort parat. Emir Pasalic fand mit einem Flugball Otto Stange, der am Torwart vorbeizog und zum 1:1 traf.

In einer spannenden Schlussphase behielt Stephen Tabuaa im Strafraum die Übersicht und konnte durch sein Jokertor die Entscheidung für sein Team erzwingen.

Hamburg – Bayern 0:3

2007er-Auswahl verliert gegen Bayern

Im letzten Spiel des diesjährigen DFB-Sichtungslehrgangs musste die HFV-Auswahl eine Niederlage einstecken. Gegen Bayern wurde mit 3:0 verloren.

Kurz vor Spielbeginn musste der Ausfall des Kapitäns Carl Roggenbuck kompensiert werden. Carl fehlte der Hamburger Abwehr, sodass Hamburg schnell mit 2:0 hinten lag. Im zweiten Drittel gab es eine Phase, in der Hamburg das Spiel offen gestalten konnte. Leider scheiterte der mehrfache Torschütze Otto Stange mit einem Elfmeter, den er selbst nach einem tollen Geschenk von Nick Schmidt herausgeholt hatte.

Obwohl Hamburg sich nie aufgab, war Bayern zum Schluss wieder überlegen und erzielte einen dritten Treffer. Einen weiteren Einschlag konnte Luca Rehbeck verhindern.

Aufgebot HFV-Junioren, Jg. 2007 in Duisburg

Kelvin Adu-Yeboah (St. Pauli), Marces-Lion Amaniampong (St. Pauli), Julian Böcker (SC Nienstedten), Samir Glowacki (HSV), Rafael Iheanacho Joel (Vorw. Wacker), Magnus Alexander Nagel (Niendorf), Souffiane Yussuf Najmi (Eimsbüttel), Noah Palapies (St. Pauli), Emir Pasalic (Rahlstedt), Luca Rehbeck (Rahlstedt), Arnaud Astel Riedel (HSV), Carl Roggenbuck (Altona 93), Nick Schmidt (St. Pauli), Otto Emerson Stange (Eimsbüttel), Stephan Adjei Tabuaa (Niendorf), Joel Elias Tesfazghi (Eimsbüttel);

Trainer: Robin Janowsky und Davide Elias Pedroso Bussu; Physiotherapeut: Terry Galloway

HFV-Junioren Jg. 2009 spielten gegen Mecklenburg-Vorpommern

Die Vergleichsspiele fanden vom 24. – 26. Juni 2022 auf der Anlage der HFV-Sportschule in Hamburg-Jenfeld statt.

Spiel 1 am 24.06.22: Hamburg – Mecklenburg-Vorpommern 1:0

Nach 3 x 20 Minuten im ersten Vergleich stand es 1:0. Das Tor erzielte Vincent Heibel (15.). Es war ein gutes erstes Spiel, Chancen waren da für mehr Tore. Das macht Lust auf mehr...

Spiel 2 am 25.06.22: Hamburg – Mecklenburg-Vorpommern 1:6

Das Tor der Hamburger schoss Johann Jaensch (FCSP) in der 37. Minute (17. Minute des 2. Drittels). Einige Punkte von gestern waren sichtlich verbessert. Allerdings war man zu anfällig für Konter der schnellen und kräftigen Meck-Pomm-Stürmer.

Spiel 3 am 26.06.22: Hamburg – Mecklenburg-Vorpommern 3:2

Mit einem 3:2-Sieg schlossen die HFV-Junioren Jg. 2009 ihre drei Vergleichsspiele gegen Mecklenburg-Vorpommern ab. Die Tore für die HFV-Auswahl schossen: Vincent Heibel, 2. Minute; Reuel Duah, 17. Minute; Johann Jaensch, 25. Minute.

Aufgebot HFV-Junioren 2009 gegen MV

Manuel Abbey (HSV), Maurice Alic (Paloma), Soriba Henry Bangura Toray (Cursl.-Neueng.), Hamza Bulut (Vorw. Wacker), Miguel Manolo Francesco Eichelbaum



Die 2009er Junioren-Auswahl des HFV gegen Mecklenburg-Vorpommern

(Paloma, TW), Leo Erin Günzel (Paloma), Vincent Cornelius Heibel (Paloma), Reuel Duah Amoh (Vorwärts-Wacker), Johann Lasse Jaensch (St. Pauli), Fieta Karsten Krause (HSV), Yannick Obmann (HSV), Marin Odobasic (Eimsbütteler TV, TW), Noyan Rink (Niendorf), Maximilian Lenn Schmid (Eimsbütteler TV), Emil Jo Schmidt (Altona 93), Henrik Tack (HSV), Mert Teper (HSV), Tian Tymon Xie (Niendorf);
Auf Abruf: Neal Afrigie (St. Pauli), Max Kühnemund (SC Nienstedten), Arne Thies Mahncke (St. Pauli), Leandro Salvatore Soares Vieira (Eimsbütteler TV), Levi Carsten Tornow (Eimsbüttel), Henri Leonas Weseloh (Niendorf, TW), Johannes Wiekhorst (Eintr. Norderstedt, TW)
Trainer: Christopher Keck und Gökhan Gök

Erfolgreicher Auftakt für HFV-Junioren Jg. 2010 in Lindow

Am 25. Juni 2022 ging es für die HFV-Junioren Jg. 2010 nach Lindow/Brandenburg. Mit den Spielern, die in den letzten Monaten an den 6 Hamburger DFB-Stützpunkten trainiert haben, angeleitet von der engagierten DFB-Stützpunkttrainer-Crew! Das Turnier wird seit 19 Jahren ausgetragen in einem altersgemäßen Format (Kleinfeld, ohne Abseits). 10 Verbände sind beteiligt. Gespielt werden 9 Spiele a 12 Minuten (Sonnabend 5 und Sonntag 4).
Ergebnisse des Spieltages 1: HFV – Sachsen-Anhalt 3:0 (Tore 2x Martim, 1x Romeo); HFV – Sachsen 1:0 (Tor Tino); HFV – Niedersachsen 5:0 (Tore 2x Menowin, Romeo, Martim, Tino); HFV- Berlin 1:1 (Tor Martim); HFV – Thüringen 0:3.

Ergebnisse des Spieltages 2: HFV – Schleswig-Holstein 1:0 (Tor Martim); HFV – Brandenburg 2:0 (Tore: Romeo, Martim); HFV – Mecklenburg-Vorpommern 0:1 (Tor mit dem Abpfiff); HFV – Bremen 0:2.

Platz 4 in der Endwertung. Der Auftakt für die Bildung der Hamburger Auswahl (Jahrgang 2010) ist gemacht.



Vor der Abfahrt zum Turnier nach Lindow/Brandenburg mit dem Jahrgang 2010

2:1 gegen Frankfurt: HSV- B-Juniorinnen erstmals Deutscher Meister



Nele Karowski (mit Schale) über den Titel: „Über die gesamte Saison verdient“

Die Fußballerinnen der U 17 des Hamburger SV haben Geschichte geschrieben. Der Nord/Nordost-Staffelsieger sicherte sich am 25.06.2022 im Stadion Hoheluft mit einem 2:1 (2:0) gegen Eintracht Frankfurt im Endspiel um die Deutsche B-Juniorinnen-Meisterschaft erstmals den Titel. U 16-Nationalspielerinnen Lisa Baum (11.) und Helena Gavrilovic (22.) legten im ersten Durchgang den Grundstein. Katharina Rust (58.) ließ die Frankfurterinnen, die wie der HSV erstmals im Finale standen, nochmals hoffen. Hamburgs Trainer Niels Quante veränderte seine Mannschaft im Vergleich zum Halbfinal-Rückspiel auf einer Position. Für Torhüterin Lene Meggers (nicht im Kader) rückte Caroline Blum zwischen die Pfosten. Eintracht-Chefcoach Wolfgang Schmidt, der das zweite Aufeinandertreffen im Halbfinale gegen den 1. FC Union Berlin (4:0) wegen einer Corona-Infektion verpasst hatte, entschied sich für zwei Veränderungen. Für Sarah Khalifa und Lina Ballmann spielten U 17-Europameisterin Loreen Bender und Alma Schriewer von Beginn an.

Beginn ohne Abtasten

Das Finale begann ohne langes Abtasten, beide Teams suchten früh mit Tempo den Weg zum gegnerischen Tor. Nach einem Fehler im Hamburger Spielaufbau wäre Eintracht Frankfurt fast in Führung gegangen. Den Schuss von Loreen Bender (7.) konnte HSV-Torhüterin Caroline Blum aber noch um den Pfosten lenken. Auf der anderen Seite setzte sich Lisa Baum mit ihrer Geschwindigkeit über links durch, ihre Hereingabe setzte Arjela Lako (9.) an die Latte.

Kurz darauf zahlte sich das Tempo für den HSV aus. Amira Dahl schickte Mitspielerinnen Lisa Baum (11.) mit einem Steilpass. Die U 16-Nationalspielerin war schneller als ihre Gegenspielerin sowie die herausgeeilte Eintracht-Torhüterin Lina Altenburg und schob ins leere Tor ein. Den Frankfurterinnen wäre fast die direkte Antwort gelungen. Ein Lupfer von Sarah Preuß (12.) ging aber knapp vorbei. Stattdessen erhöhte der HSV: Nach einem Konter bediente U 16-Nationalspielerin Melina Walheim die am zweiten Pfosten mitgelaufene Helena Gavrilovic (22.). Bis zur Halbzeit kontrollierten die Hamburgerinnen die Partie, es ging mit der Zwei-Tore-Führung in die Halbzeitpause.

Frankfurt drückt auf den Ausgleich

Die Frankfurterinnen begannen den zweiten Durchgang druckvoll: Preuß (52.) dribbelte sich in den Strafraum, wurde am Fünfmeteraum aber noch durch eine Grätsche vom Ball getrennt. Ein sehenswerter Treffer ließ die Eintracht dann nochmal hoffen. Nach einem Hamburger Klärungsaktion landete der Ball bei Katharina Rust (57.), die aus rund 30 Metern den Ball im Tor unterbrachte. Der Titelträger der Süd-Staffel hielt den Druck hoch. Preuß (68.) schoss nach Vorlage von Bender über das Tor. Wenige Minuten später traf die Stürmerin (75.) aus etwa 18 Metern die Latte. Die Hamburgerinnen kamen nur noch vereinzelt zu Entlastungsaktionen. Bei einer wäre allerdings fast die Entscheidung gefallen. In der Nachspielzeit konnte Frankfurts Torhüterin Altenburg rund 15 Meter vor ihrem Strafraum aber vor Lisa Baum (90+4.) retten. Es blieb beim 2:1 für den Hamburger SV.

[dfb.de/mspw]

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

DFB-Sichtungslehrgang mit zwei Hamburger U16-Juniorinnen

Vom 3. bis 6. Juli findet ein Sichtungselehrgang der U16-Juniorinnen des DFB in Frankfurt statt. Dafür hat die verantwortliche Trainerin Friederike Kromp zwei HFV-Auswahlspielerinnen nominiert: Almudena Sierra (ETV) und Sibel Agirman (ETV und SC Victoria).

Foto DFB-Stiftung/LinkedIn



Vorstand und Kuratorium der DFB-Stiftung Egidius Braun mit Dirk Fischer (2. von rechts)

LOTTO-Pokal-Auslosung der Herren am 4. Juli 2022

Die 1. Runde im LOTTO-Pokal der Herren 2022/23, dem Landespokal des Hamburger Fußball-Verbandes, wird am 4. Juli 2022, 18:30 Uhr, ausgelost. Jan Philipp Kalla und seine Trainerkollegin der St. Pauli-Frauen, Kim Koschmieder, lösen die Paarungen aus. Gastgeber ist die Hamburger Morgenpost, Barnersstraße 14 („Ottensen Open“), 22765 Hamburg. Die Vertreter der Vereine und Medien sind herzlich willkommen!

Pokalauslosung 1. Runde LOTTO-Pokal Frauen 2022/2023

Die 1. Runde im LOTTO-Pokal der Frauen 2022/2023 wird am Mittwoch, den 29.06.2022 um 18:00 Uhr in den Konferenzräumen der HFV-Sportschule (Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg) ausgelost.

Dirk Fischer weiterhin im Kuratorium der DFB-Stiftung Egidius Braun

Zur konstituierenden Sitzung kamen Vorstand und Kuratorium der DFB-Stiftung Egidius Braun zusammen. Das DFB-Präsidium hatte im Nachgang zum 44. ordentlichen DFB-Bundestag das stiftungsinterne Aufsichtsorgan für die Wahlperiode bis 2025 turnusgemäß neu besetzt. Vorsitzender ist DFB-Präsident Bernd Neuendorf. Weiterhin als Vertreter des NFV dabei ist HFV-Ehrenpräsident Dirk Fischer.

Eintracht Norderstedt holt Oberliga-Meisterschaft der U18

Das war ein schöner Saisonabschluss für die U18 von Eintracht Norderstedt. Mit großem Abstand und nur einer Niederlage wurde das Team Hamburger Meister der Oberliga. Die Siegershirts wurden nach dem Training übergezogen. Der Vorsitzende des Verbands-Jugendausschusses, Jens Bendixen-Stach, übergab die Erinnerungsmedaillen persönlich an die Spieler und an das Trainer- und Betreuungsteam. Zum Schluss gab es die Meisterschale, die der Spielführer sichtlich bewegt in Empfang nahm. Der HFV gratuliert herzlich zur Meisterschaft! Leider trennen sich jetzt die Wege des erfolgreichen Teams, da Eintracht Norderstedt eine bestehende A-Regionalligamannschaft hat, die leider den Aufstieg in die A-Bundesliga nicht geschafft hat. „Schade für die motivierten jungen Spieler“, so Jens Bendixen-Stach.



Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.

Traute Wohlers

* 21. Oktober 1939 † 13. Juni 2022

Das letzte Spiel ist gespielt, der letzte Ball im Tor.
Der Abpfiff des Lebens hat unsere Mutter und Großmutter in aller Stille ertit.

Wir sind traurig
Achim Wohlers
Frauke Wohlers

Wir würden uns freuen, wenn alle, die sie kannten und schätzten, sich zur Abschiedsfeier in der Christuskirche Wandsbek am Freitag, dem 8. Juli 2022, um 14 Uhr treffen.

Da Traute im Kreis der Familie im Ewigforst beigesetzt werden wird, bitten wir anstelle von Blumen und Kränzen um eine Spende zugunsten der Jugendschiedsrichter des WTSV Concordia auf das Spendenkonto der Fima Schulte & Sohn.
IBAN: DE18 2305 2750 0000 6846 00; Kennwort: Abschiedsfeier Traute Wohlers



Jens Bendixen-Stach übergibt die Meisterschale an die U18 von Eintracht Norderstedt

Annak in der 23. Min. ausgleichen. Wiederum ging Eimsbüttel durch Frederik Magnus Schröder mit 2:1 in der 53. Min. in Führung und war dem Ziel Aufstieg so nahe! Dann kam die 64. Min. und der USC Paloma konnte durch Emmanuel Junior Ompong 2:2 ausgleichen und damit den wichtigen Punkt holen, um Hamburger Meister zu werden und damit verbunden, in die C-Regionalliga aufzusteigen. Die Freude kannte keine Grenzen und es wurde sehr ausgelassen auf dem Platz gefeiert. Bei der Siegerehrung versuchte Dirk Rathke vom Verbandsjugendausschuss dem unterlegenen Eimsbütteler TV, Trost zu spenden, hat man heute doch keinen Unterschied zwischen den Teams sehen können, mit dem glücklicheren Ende für den USC Paloma. Hier haben heute die beiden besten Teams des Jahrgangs 2008 gegeneinander gespielt – ein klasse Finale um den U14-Titel!!!

HSV C-Mädchen Vizemeister in Norddeutschland

Im Finale um die NFV-Meisterschaft unterlagen die HSV C-Mädchen am 25.06.2022 auf eigener Anlage den Mädchen von Werder Bremen mit 0:6.

USC Paloma ist Hamburger Meister U14 und steigt in die C-Regionalliga auf!

Ein perfekt organisierter Spielplan vom HFV führte am letzten Spieltag der Hamburger U14-Oberliga zum „Endspiel“ der beiden führenden Teams Eimsbütteler TV 2.C gegen den USC Paloma 2.C. Der Tabellenzweite hatte den Tabellenersten zu Gast und konnte mit einem Sieg noch am letzten Spieltag die Tabellenführung übernehmen.

Eine überragende Kulisse sorgte für einen würdigen Rahmen und vor über 400 Zuschauern entwickelte sich ein spannender Zweikampf um den Titel. Ging zuerst der ETV in der 11. Min. durch Maalik Levin Ebel in Führung, konnte der USC noch vor der Halbzeit durch Kapitän Berwan

Foto privat



USC Paloma: HFV-U14-Meister 2022

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

